

Erweiterung einer Lizenz SPL oder LAPL(S) auf Reisemotorsegler gemäß FCL.205.S bzw. FCL.135.S VO(EU) Nr. 1178/2011

Persönliche Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers

Name	Vorname	Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon <i>(freiwillige Angabe)</i>	Fax <i>(freiwillige Angabe)</i>	E-Mail <i>(freiwillige Angabe)</i>	
Art der Lizenz (LAPL(S) oder SPL)		Lizenznummer	

Erklärung

Ich erkläre hiermit, dass

- ich seit der letzten Ausstellung der Lizenz gerichtlich nicht bestraft worden bin und gegen mich keine Maßnahmen der Besserung und Sicherung verhängt worden sind,
- ein Straf- oder Ermittlungsverfahren gegen mich nicht anhängig ist,
- seit der letzten Ausstellung der Lizenz Eintragungen in das Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) nicht erfolgt sind,
- ich an keinem Flugunfall beteiligt war.

Anderenfalls ist / sind diesem Antrag beizufügen:

- Führungszeugnis der Belegart „O“ (*zu beantragen bei der zuständigen Meldebehörde*),
- Nachweis zu Gericht, Aktenzeichen und Grund des anhängigen Strafverfahrens,
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes, 24932 Flensburg,
 - Der Auszug liegt bei.
 - Der Auszug wird nachgereicht.
- Nachweis zu der Behörde (*mit Aktenzeichen*), in deren Zuständigkeit sich der Flugunfall ereignet hat.

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

Hinweis:

Die Bearbeitung dieses Antrages ist nur möglich, wenn zusammen mit diesem (vollständig ausgefüllten) Formblatt die nachstehenden Unterlagen vorliegen:

- Ihre **Lizenz** im Original oder gut lesbare Kopien von Vorder- und Rückseite,
- eine Kopie Ihres **gültigen Tauglichkeitszeugnisses**
- bei Durchführung des Ausbildungslehrgangs gemäß FCL.205.S bzw. FCL.135.S VO(EU) Nr. 1178/2011 in einer ausländischen EU-Ausbildungsorganisation (ATO oder DTO) die **ATO-Genehmigung oder DTO-Bestätigung** der zuständigen ausländischen zivilen Luftfahrtbehörde in Kopie,
- bei Durchführung der praktischen Prüfung mit dem Inhaber einer ausländischen EU-Prüferanerkennung, eine **Kopie der ausländischen Lizenz und Prüferanerkennung des Prüfers**,
- die im Formular jeweils genannten vorzulegenden **Nachweise**

(Die Vorlage einer Kopie Ihrer Lizenz entbindet im Übrigen nicht von der Verpflichtung, die bisher gültige Lizenz nach Erhalt der Neuausfertigung an die Regierung - Luftamt – zurückzusenden.)

Nachweis der Voraussetzungen

1. Ausbildung:

In nachstehend genannter ATO oder DTO wurde mindestens Folgendes absolviert:

Flugausbildungsstunden auf einem Reisemotorsegler (TMG)	(mindestens 6)
darin enthaltene Flugausbildungsstunden mit Fluglehrer	(mindestens 4)
darin enthaltene Allein-Überlandflüge von mind. 150 km (80 NM) mit einer vollständigen Landung auf einem anderen Flugplatz als dem Startflugplatz	(mindestens 1)
Datum des Überlandfluges/der Überlandflüge	(Datum)
Ausbildung der theoretischen Kenntnisse für TMG auf folgenden Gebieten: Grundlagen des Fliegens, betriebliche Verfahren, Flugleistung und Flugplanung, allgemeine Flugzeugkunde, Navigation	(Datum)

Bestätigung der Ausbildung durch die Ausbildungsorganisation

Die Bewerberin/Der Bewerber wurde gemäß FCL.135.S VO(EU) 1178/2011 zur **Erweiterung** der Rechte auf Reisemotorsegler (TMG) im vorgenannten Umfang ordnungsgemäß ausgebildet. Die in diesem Antrag gemachten Angaben werden als richtig bescheinigt.

Die Ausbildung erfolgte in ATO oder DTO - *(ausbildende Flugschule vor Ort)*

ATO/DTO-Zeugnis Nr.

Ort, Datum

Unterschrift der Ausbildungsleiterin/des Ausbildungsleiters

Hinweis:

Unter Bezug auf FCL.1005 ist die Abnahme der praktischen Prüfung durch den Prüfer, der gleichzeitig Ausbildungsleiter der ATO oder DTO ist, nicht möglich, denn der Ausbildungsleiter ist grundsätzlich für die Empfehlung zur Prüfung im engeren und weiteren Sinne, mittelbar oder unmittelbar, verantwortlich oder bleibt dies ebenfalls, auch wenn er selbst die Prüfungsempfehlung nicht unterzeichnet. Dies trifft im Übrigen auch zu, wenn ein stellvertretender Ausbildungsleiter der ATO oder DTO die Prüfungsempfehlung bestätigt hat.

Name	Vorname	Geburtsdatum
------	---------	--------------

2. Praktische Prüfung:

Durchführung der praktischen Prüfung, in der die praktischen Fähigkeiten in einem Reisemotorsegler und die theoretischen Kenntnisse für einen Reisemotorsegler geprüft wurden (*Das Protokoll der (theoretischen und) praktischen Prüfung ist beizufügen.*):

Die Prüfung fand statt am

Datum der Prüfung	Name des Prüfers	Vorname
Lizenznummer und Nummer der Prüferberechtigung		Berechtigung FE / CRE / TRE gültig bis

Antrag der Antragstellerin/des Antragstellers

Hiermit beantrage ich die Erweiterung meiner Lizenz auf das Führen von Reisemotorseglern.

Mir ist bekannt, dass ich bei meiner fliegerischen Betätigung ein gültiges nach Teil-MED der VO(EU) Nr. 1178/2011 ausgestelltes Tauglichkeitszeugnis mitführen und zudem ein gültiger positiver Nachweis über die Durchführung einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 7 des Luftsicherheitsgesetzes (LuftSiG) vorliegen muss. Der Nachweis über die Zuverlässigkeitsüberprüfung ist nach aktueller Rechtslage fünf Jahre gültig.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers